

Beschluss des 68. Landesparteitages der CDU Schleswig-Holstein

15. November 2014, Neumünster

Unterfinanzierung der Fachhochschule Westküste (FHW)

Die CDU Schleswig-Holstein fordert die Schleswig-Holsteinische Landesregierung auf, die hervorragende Arbeit der Fachhochschule Westküste (FHW) anzuerkennen und eine langfristige Finanzierung sicherzustellen.

Dabei muss eine längerfristige Planungssicherheit für Professoren und Dozenten an der Hochschule sichergestellt werden. Diese sieht für uns vor, dass angeworbene Professoren und Dozenten über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren Arbeitsverträge erhalten.

Des Weiteren ist die Errichtung eines Erweiterungsbaues an der FHW notwendig, um bei steigenden Studentenzahlen weiterhin fachgerecht lehren zu können. Hierbei fordern wir eine Aufstockung der Regelstudienplätze auf 1800, um dem allgemeinen Zuwachs an Bewerbern und den kommenden Doppeljahrgängen von Abiturienten gerecht werden zu können.

Damit der Alltag an der Hochschule auch weiterhin reibungslos gewährleistet werden kann, muss außerdem die Infrastruktur der FHW verbessert werden. Dazu zählen neben dem Ausbau der Mensa und der Bibliothek auch die Bereitstellung von ausreichend Parkflächen für Autos und Fahrräder am Hochschulgelände.